



### Ein Herz für Amphibien

- **Landesbund für Vogelschutz zeichnet Neuburger Firma Hoffmann Mineral und das Bauunternehmen Ignaz Schmid aus Burgheim mit dem Gütesiegel „Amphibienfreundlicher Betrieb“ aus.**

**Dass sich der Schutz seltener Arten und Sand- und Kiesabbau nicht widersprechen müssen, beweisen zwei Vorzeigebetriebe aus dem Landkreis Neuburg-Schrobenhausen. Die Neuburger Firma Hoffmann Mineral und das Bauunternehmen Ignaz Schmid aus Burgheim wurden jetzt vom Landesbund für Vogelschutz (LBV) für ihr nachhaltiges Engagement im Naturschutz mit dem Gütesiegel „Amphibienfreundlicher Betrieb“ ausgezeichnet.**

Für Außenstehende liegt es nicht unbedingt auf der Hand, dass sich bedrohte Amphibien wie Gelbbauchunke, Kreuzkröte und Wechselkröte ausgerechnet in den Abbaugruben der beiden Unternehmen tummeln. Doch Professor Hans-Joachim Leppelsack klärt auf: „Beim Abbau von Sand und Kies entstehen interessante Flächen für die Natur“, erläutert der Experte vom LBV bei der Übergabe der Plaketten und Urkunden im Landratsamt in Neuburg. Gerade die wechselwarmen Amphibien würden angeschnittene Rohböden zum Leben benötigen. Damit die seltenen Gäste, nachdem sie sich in kleinen Pfützen ansiedeln und dort laichen, nicht dem Arbeitsalltag zum Opfer fallen, sensibilisieren die beiden Unternehmen ihre Mitarbeiter vor Ort. „Die Amphibien kommen nicht nach uns, sondern mit uns“, weiß Firmenchef Manfred Hoffmann um die Bedeutung des natürlichen Schatz: „Bei uns findet sich das größte Gelbbauchunkenreservoir im Landkreis.“ In Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz werden sogar Führungen zu den Biotopen in den Gruben rund um den Hainberg angeboten. Hoffmann Mineral habe sich über viele Jahre erfolgreich für die Belange des Naturschutzes eingesetzt, würdigt der LBV das Engagement. Als Mitglied im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Bayerischer Bergbau- und Mineralgewinnungsbetriebe hat sich Manfred Hoffmann auch für die Unterzeichnung einer bayernweiten Kooperation mit dem LBV und dem Bayerischen Industrieverband Steine und Erden eingesetzt. Den Verbänden angehörige Unternehmen können sich vom LBV naturfachlich beraten lassen. Ein Angebot, dass die Firma Ignaz Schmid gerne in Anspruch nahm. „Als sehr naturverbundene Menschen ehrt uns dieser Preis“, so Inhaber Franz Bauer, in dessen Sandgruben auch Uferschwalben ihre Höhlen bauen. Landrat Roland Weigert lobte das große Engagement und die Bedeutung der Preisträger für den Naturschutz im Landkreis: „Das Gütesiegel ist ein wichtiges Signal und sicher auch Ansporn, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen.“

### Bildunterschrift

*Hoffmann Mineral und die Firma Ignaz Schmid dürfen sich ab sofort mit dem Gütesiegel „Amphibienfreundlicher Betrieb“ schmücken. V.l.n.r.: Landrat Roland Weigert, Angelau Grau (LBV), Franz und Karin Bauer (Fa. Ignaz Schmid), Manfred Hoffmann (Hoffmann Mineral), Professor Hans-Joachim Leppelsack und Ulrich Mayer (beide LBV).*

Neuburg a. d. Donau  
03.06.2014

Landratsamt  
Neuburg-Schrobenhausen  
Pressestelle  
Platz der Deutschen Einheit 1  
86633 Neuburg a. d. Donau

Pressekontakt  
Thomas Assenbrunner  
(08431) 57 – 430  
(0151) 46 130 172  
pressestelle@lra-nd-sob.de

Seite 1